

# OHRENPOST.

## KONZERTTOURNEE FRANKREICH 2018.



©Ohrenpost

## Inhalt

Ohrenpost auf Frankreichtournee 2018 .....	2
Arbeitsblätter und Songtexte.....	4
Die Suche - Songtext .....	5
Glücklich sein – Arbeitsblatt 1 (Vor dem Hören) .....	7
Glücklich sein – Arbeitsblatt 2 (Lückentext) .....	8
Glücklich sein – Arbeitsblatt 3 (Songwriting) .....	10
Glücklich sein - Songtext .....	12
Irgendwo da draußen - Songtext .....	14
Schere, Stein und Papier – Vorlage für ein Domino .....	17
Schere, Stein, Papier - Songtext.....	19
Unperfekt Perfekt – Songtext .....	21
Wir waren hier - Songtext.....	23
Dem Leben entgegen - Songtext .....	25
Vor uns das Meer - Songtext .....	27
Was ich nie wollte - Songtext .....	29
Sommerregen - Songtext.....	33

## Ohrenpost auf Frankreichtournee 2018

Über das Duo Ohrenpost aus Münster findet man noch nicht sehr viele Informationen im Netz, daher bietet es sich an, vor dem Konzert im Unterricht auf einige Songs einzustimmen und die Schülerinnen und Schüler ohne große Vorgaben unvoreingenommen ein Interview mit den Musikerinnen vorbereiten zu lassen. Als Impuls kann man zwei Fotos zeigen, eines von Sängerin Christin Koll und Gitarristin Sarah Schäfer (zum Beispiel das Titelfoto dieses Dossiers oder das erste Foto ihrer Webseite <http://www.ohrenpostmusic.de/> ) und ein weiteres der beiden Frauen mit dem Schlagzeuger Johannes Wieck, z.B. dieses [hier](#).

Diese Songs spielen die Musikerinnen während der Frankreichtournee (Setlist):

Countdown

Die Suche

Glücklich sein

Irgendwo da draußen

Copyright © Goethe-Institut Paris

Copyright Songtexte ©Ohrenpost

Arbeitsvorschlag von Julia Sternberg

julia.sternberg@goethe.de

Alle Rechte vorbehalten. [www.goethe.de/frankreich](http://www.goethe.de/frankreich)

Schere, Stein, Papier  
 Unperfekt Perfekt  
 Wir waren hier  
 Dem Leben entgegen  
 Vor uns das Meer  
 Was ich nie wollte  
 Bleiben  
 Sommerregen

**Die Suche** behandelt ein Thema, das für Ohrenpost typisch ist, Aufbruchsstimmung, Identitätssuche. Die Musikerinnen betonen immer wieder, wie wichtig es ist, neue Orte zu sehen und neuen Leuten zu begegnen. Ganz explizit spricht auch der Song **Vor uns das Meer** von diesem Thema.

„Die Erlebnisse haben die zwei stets mit im Gepäck – in Form von Songs. Doch da draußen gibt es noch so viel mehr zu entdecken – da sind sich OHRENPOST sicher.

Genau das ist ihr Ziel: Neue Leute kennenlernen, neue Städte erkunden, neue Sachen ausprobieren, neue Songs in die Ohren der Menschen verankern. Immer auf der Suche – immer rastlos – nie müde – irgendwo da draußen wird der Ort sein, ...doch jetzt heißt es erstmal: Den Augenblick genießen und verzaubern lassen!“ so heißt es auf ihrer Homepage.

Ihre Songs kann man jedoch auch individuell deuten, subjektiv. Diese Offenheit sollten wir im Unterricht nutzen.

Geben Sie zum Beispiel den Schülerinnen und Schülern die Textstelle „**Hier kann ich nicht bleiben**“ vor, mit dem Auftrag sie in eine Collage zu integrieren. Beide Musikerinnen singen sehr deutlich, was zahlreiche Höraufträge möglich macht, hier könnte man die allgemeine Frage stellen: „Was versteht ihr?“ und auf diese Passage hinlenken.

Das Erstellen der Collage kann in die Hausaufgabe verlagert werden, um keine Unterrichtszeit zu verlieren, ist aber viel produktiver, wenn es in Gruppenarbeit geschieht und dauert nicht unbedingt lange, wenn es gesteuert wird.

Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler Texte zu den Collagen verfassen, zu den eigenen oder zu denen der Mitschülerinnen und Mitschüler und bringen Sie die zum Konzert mit.

**Glücklich sein** ist ein Ohrwurm! Er eignet sich prima zum Automatisieren der Strukturen der Steigerung, Komparative wie Superlative sind enthalten. Das Arbeitsblatt 1 dient zur kreativen Vorentlastung des Songtextes in dieser Hinsicht.

Als zweiten Schritt ergänzen die Schülerinnen und Schüler beim Hören einen Lückentext (AB2) und können als dritten Schritt diese Struktur lexikalisch erweitern und eigene Texte nach der Rhythmik des Songs schreiben (AB3).

Im offiziellen Video (siehe Homepage) beschreiben die Sängerinnen Luftballons mit vielen Stellen aus dem Song. Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler ergänzen! Mit Textstellen von Ohrenpost und eigenen!

**Irgendwo da draußen** ist ein schöner eingängiger Song, bei dem immer wieder „ich renn“ wiederholt wird, was die Schülerinnen und Schüler leicht heraushören und zum Mitsingen auswendig lernen können.

Auch **Schere, Stein und Papier** ist ein Ohrwurm. Da das gleiche Spiel in Frankreich existiert, können die Wörter direkt durch die Lehrerin/den Lehrer mit Gesten eingeführt werden. Zur Rekonstruktion des Songtextes teilen Sie die Schülerinnen und Schüler in Gruppen bis zu fünf oder sechs Personen und schneiden für jede Gruppe ein Set Dominosteine (siehe Vorlage) aus. Hören Sie jetzt den Song so oft wie nötig, bis die erste Gruppe ihn ganz rekonstruiert hat. Teilen Sie dann den gesamten Songtext zur Sicherung aus.

Ich hoffe, Sie haben ein paar Ideen zur Vorbereitung auf das Konzert bekommen und entwickeln noch mehr! Schreiben Sie mir bei Fragen oder Anregungen gerne an [julia.sternberg@goethe.de](mailto:julia.sternberg@goethe.de)

Viel Spaß

Julia Sternberg

## **Arbeitsblätter und Songtexte**

Im folgenden finden Sie Arbeitsblätter und Songtexte in der Reihenfolge der Setlist.

### **Die Suche - Songtext**

Viele Leute, viel Lärm  
und irgendwo dazwischen bin ich  
schon wieder viel zu beschäftigt  
mit mir selbst

Keine Zeit fürs Detail  
Die Augen starr geradeaus  
Jeder für sich allein  
mit sich selbst

*Alles kalt, alles grau  
ich muss endlich raus  
bevor ich mich hier verlier  
oder mich verlauf*

**Immer auf der Suche nach mir selbst  
nach diesem einen Anker, der mich hält  
nach einem Augenblick, der mir für immer bleibt  
egal an welchem Ort, zu welcher Zeit**

Alte Bilder verstaubt,  
es wird Zeit endlich neu zu malen  
in allen Formen und Farben dieser Welt

Während die anderen noch warten,  
sind wir schon lange auf und davon  
weil uns das jetzt und hier nicht gefällt

*Alles kalt, alles grau  
ich muss endlich raus  
bevor ich mich hier verlier  
oder mich verlauf*

**Immer auf der Suche nach mir selbst  
nach diesem einen Anker, der mich hält  
nach einem Augenblick, der mir für immer bleibt  
egal an welchem Ort, zu welcher Zeit**

Und ich weiß nicht, ob ich an komm  
und nicht genau was fehlt  
Doch hier kann ich nicht bleiben  
Hier kann ich nicht bleiben

Ich weiß nicht, wo ich hinwill  
und nicht genau wie's geht  
Doch hier kann ich nicht bleiben  
Hier kann ich nicht bleiben

### Glücklich sein – Arbeitsblatt 1 (Vor dem Hören)

Verbindet die Wörter aus beiden Figuren zu einem kleinen Text und gebt ihm einen Titel!



---

.....

.....

.....

.....

.....

**Glücklich sein – Arbeitsblatt 2 (Lückentext)**

Wir sind ..... als .....

..... auf dieser .....

Wenn wir zusammen sind

Wir sind ..... als das .....

..... das es gibt

Da ist nichts mehr was uns hält

Wir sind .....als .....

Die ..... die .....

Wenn wir davon erzähln-

Fühl ich mich so wie E.T

Von nem anderen Planeten

Doch ich will nicht mehr nach Haus

Ich will nie mehr nach Haus- ohne Dich

**Chorus:**

**Glücklich sein geht fast von allein wir**

**Leben groß, leben laut, leben frei hier**

**Zwischen Wundern und Fantasien**

**Das mit dir, das vergess ich nie**

**Glücklich sein geht fast von allein wir**

**Leben groß, leben laut, leben frei hier**

**Zwischen Wundern und Fantasien**

**Das mit uns, das vergess ich nie**

Wir sind ..... als .....

Die uns zwei umgibt

Und die du mir dann stiehlt

Wenn ich dich seh

Es ist ..... als die .....

..... die uns fehlen-

Jede Stille plötzlich laut – wegen dir

Und weil ich mit dir flieg

Hält uns heute nichts mehr auf

Wir öffnen alle Fenster

Und schrein es laut hinaus

Copyright © Goethe-Institut Paris

Copyright Songtexte ©Ohrenpost

Arbeitsvorschlag von Julia Sternberg

julia.sternberg@goethe.de

Alle Rechte vorbehalten. [www.goethe.de/frankreich](http://www.goethe.de/frankreich)



Damit uns jeder hört

Damit uns jeder hört

**Chorus: ...**

Keine Fragen mehr

Nichts mehr das uns bremst

Da nichts mehr was uns fehlt

Alles ultraleicht

Unser Farbenmeer

So bunt wie es nur geht

Chorus: ...

### Glücklich sein – Arbeitsblatt 3 (Songwriting)

Schreibt nun euren Song „Glücklich sein“ Jeder Strich steht für eine Silbe! Ihr könnt auch die LaLas noch durch Text ersetzen (jedes La steht für eine Silbe).

— — — — als — — —

— — — — —

la la lalala la

— — — — als — — —

— — — — —

La la la la la la la

— — — — als — —

— — — — —

La la lala lala

la la la la la la la

La la la la la la la la

la la la la la la la

la la la la la la la la la

#### Chorus:

**Glücklich sein geht fast von allein wir**

**Leben groß, leben laut, leben frei hier**

**Zwischen Wundern und Fantasien**

**Das mit dir, das vergess ich nie**

**Glücklich sein geht fast von allein wir**

**Leben groß, leben laut, leben frei hier**

**Zwischen Wundern und Fantasien**

**Das mit uns, das vergess ich nie**

— — — — als — —

— — — — —

la la la la la la

la la la la

— — — — als — — —

— — — — —

lala lala lala la lala la

la la la la la la

la la lala la la la

la lala lala lala

la la la la lala

lala la lala la

lala la lala la

Chorus: ...

lala lala la

la la la la la

la la la la la la

lala lalala

lala lalala

la la la la la la

Chorus: ...

**Glücklich sein - Songtext**

Wir sind stärker als der stärkste  
 Mensch auf dieser Welt  
 Wenn wir zusammen sind  
 Wir sind größer als das höchste  
 Hochhaus das es gibt  
 Da ist nichts mehr was uns hält  
 Wir sind lauter als Musik  
 Die lauteste die spielt  
 Wenn wir davon erzähln-  
 Fühl ich mich so wie E.T  
 Von nem anderen Planeten  
 Doch ich will nicht mehr nach Haus  
 Ich will nie mehr nach Haus- ohne Dich

**Chorus:**

**Glücklich sein geht fast von allein wir  
 Leben groß, leben laut, leben frei hier  
 Zwischen Wundern und Fantasien  
 Das mit dir, das vergess ich nie**

**Glücklich sein geht fast von allein wir  
 Leben groß, leben laut, leben frei hier  
 Zwischen Wundern und Fantasien  
 Das mit uns, das vergess ich nie**

Wir sind leichter als die Luft  
 Die uns zwei umgibt  
 Und die du mir dann stiehlt  
 Wenn ich dich seh  
 Es ist schöner als die schönsten  
 Worte die uns fehlen-  
 Jede Stille plötzlich laut – wegen dir  
 Und weil ich mit dir flieg  
 Hält uns heute nichts mehr auf  
 Wir öffnen alle Fenster  
 Und schrein es laut hinaus

Damit uns jeder hört  
Damit uns jeder hört

Chorus: ...

Keine Fragen mehr  
Nichts mehr das uns bremst  
Da nichts mehr was uns fehlt  
Alles ultraleicht  
Unser Farbenmeer  
So bunt wie es nur geht

Chorus: ...

### **Irgendwo da draußen - Songtext**

Auf ein fast ernst gemeintes Lächeln  
 Folgt die Frage, wie es dir geht  
 Die Antwort bleibt die Selbe

Und wieder das Versprechen,  
 dass wir uns morgen sehen  
 Ohne jegliche Bedeutung  
 Für dich

Die immer gleichen Farben  
 Das immer gleiche Lied  
 Mit den immer gleichen Phrasen  
 Und denselben Melodien

Wo sollen alte Zeiten enden  
 Und wann fängt Neues an  
 Ich weiß irgendwo da draußen  
 Find ich's irgendwann

*Und irgendwo da draußen wird er sein  
 Der Ort, an dem plötzlich alles leicht ist  
 und alles einfach stimmt*

*Und irgendwo da draußen wird er sein  
 Doch weiß nicht, wohin es geht  
 noch ist's nicht zu spät*

**ich renn und ich renn und ich renn  
 Soweit die Beine mich tragen  
 ich renn und ich renn und ich renn**

**ich renn und ich renn und ich renn  
 Denk nicht mehr an morgen  
 ich renn und ich renn und ich renn  
 und ich renn**

Es gibt 1000 gute Gründe  
 es zu lassen wie es ist  
 Doch ist es wirklich das, was ich will

Ich bin immer in Bewegung  
 und trotzdem steh ich still  
 Wie weit muss ich noch gehen  
 um anzukommen

*Und irgendwo da draußen wird er sein  
 Der Ort, an dem plötzlich alles leicht ist  
 und alles einfach stimmt*

*Und irgendwo da draußen will ich sein  
 Doch weiß nicht, wohin es geht  
 noch ist's nicht zu spät*

**ich renn und ich renn und ich renn  
 Soweit die Beine mich tragen  
 ich renn und ich renn und ich renn**

**ich renn und ich renn und ich renn  
 Denk nicht mehr an morgen  
 ich renn und ich renn und ich renn  
 und ich renn**

vielleicht ist er doch gar nicht so weit  
 entfernt wie ich denk  
 bin ich einfach blind

Bis ich endlich angekommen bin  
 An dem Ort, an den ich denk  
 kann ich nicht aufhören zu rennen

**ich renn und ich renn und ich renn  
 Soweit die Beine mich tragen  
 ich renn und ich renn und ich renn**

**ich renn und ich renn und ich renn  
Denk nicht mehr an morgen  
ich renn und ich renn und ich renn  
und ich renn**



## Schere, Stein und Papier – Vorlage für ein Domino

<b>Start</b>	Du sagst A	ich hör B,	Du sagst ja
ich denk nein	und wenn ich lange schlafen will,	platzt du in meine Träume rein.	Du willst schon gehen,
ich noch bleiben	Du kannst Schnulzen nicht leiden	Doch manchmal gibt es für mich in diesem Moment nichts Schöneres.... Chorus und Bridge...	Du verrennst dich in Dingen
ich mag's unkompliziert	doch wenn's immer zu leicht wäre	gäb's keinen Grund sich zu vertragen	Du erträgst mich mit Worten

dabei kann ich gar nicht schwimmen	und wenn ich dann fast untergeh
---------------------------------------	------------------------------------

reichst du mir deine Hand... Chorus und Bridge	Wenn ich meinen Kopf verlier
--	---------------------------------

dann leihst du mir deinen	und hilfst mir dann dabei
------------------------------	------------------------------

wieder ich zu sein Wenn du deinen Kopf verlierst leih ich dir meinen Wir spielen <b>Schere, Stein, Papier</b>	<b>Ende</b>
---	-------------

## **Schere, Stein, Papier - Songtext**

Du sagst A, ich hör B,  
 Du sagst ja, ich denk nein  
 und wenn ich lange schlafen will,  
 platzst du in meine Träume rein.

Du willst schon gehen, ich noch bleiben  
 Du kannst Schnulzen nicht leiden  
 Doch manchmal gibt es für mich  
 in diesem Moment nichts Schöneres.

*Und wenn uns nichts mehr einfällt  
 spielen wir Schere, Stein, Papier  
 und erinnern uns daran  
 wie leicht es war*

*Und wenn uns nichts mehr einfällt  
 spielen wir Schere, Stein, Papier  
 und hoffen es wird wahr*

**Weißt du wie sehr ich dich brauch?  
 Sag mir, brauchst du mich auch?  
 Weißt du wie sehr ich dich brauch?  
 Ich hoff, du mich auch...**

Du verrennst dich in Dingen  
 ich mag's unkompliziert  
 doch wenn's immer zu leicht wäre  
 gäb's keinen Grund sich zu vertragen

Du erträgst mich mit Worten  
 dabei kann ich gar nicht schwimmen  
 und wenn ich dann fast untergeh  
 reichst du mir deine Hand

*Und wenn uns nichts mehr einfällt  
spielen wir Schere, Stein, Papier  
und erinnern uns daran  
wie leicht es war*

*Und wenn uns nichts mehr einfällt  
spielen wir Schere, Stein, Papier  
und hoffen es wird wahr*

**Weißt du wie sehr ich dich brauch?  
Sag mir, brauchst du mich auch?  
Weißt du wie sehr ich dich brauch?  
Ich hoff, du mich auch...**

Wenn ich meinen Kopf verlier  
dann leihst du mir deinen  
und hilfst mir dann dabei  
wieder ich zu sein  
Wenn du deinen Kopf verlierst  
leih ich dir meinen  
Wir spielen Schere, Stein, Papier

## **Unperfekt Perfekt – Songtext**

An und für sich bist du für mich  
 chaotisch, dramatisch, eigentlich  
 fast gar nicht mein Typ -  
 Hauptsache immer „Ja, klar“ zum Leben

Mein nie negativer Optimist  
 deine Priorität bin quasi ich  
 meine Rettung wenn nichts mehr geht  
 stehst du vor mir und tanzt

Du bist mein uvw und wenn ich dich seh  
 dreh ich durch zum x-ten Mal – yeah  
 wenn uns die Zeit nicht reicht, will ich  
 dass du weißt: du bist meine 1. Wahl!

**Du bist unperfekt perfekt für mich von A bis Z**  
**durch dich ist alles, was mir schwer fällt plötzlich so leicht**  
**unperfekt perfekt für mich von A bis Z**  
**durch dich ist alles, was mir schwer fällt, plötzlich so federleicht**

Alles was für dich von Bedeutung ist  
 verpackst du ganz charmant, weil's für dich einfach ist  
 und du findest für alles ´nen Grund –  
 Hauptsache immer „Ja, klar“ zum Leben

Merkst du nicht wie deine offene Art meinen Puls zum Rasen bringt  
 durch dich wird jeder Kreis zum runden Quadrat und du bildest dir ein, dass du spinnst

Du bist mein uvw und wenn ich dich seh  
 dreh ich durch zum x-ten Mal – yeah  
 wenn uns die Zeit nicht reicht, will ich  
 dass du weißt: du bist meine 1. Wahl!

**Du bist unperfekt perfekt für mich von A bis Z**  
**durch dich ist alles, was mir schwer fällt plötzlich so leicht**

**unperfekt perfekt für mich von A bis Z**  
**durch dich ist alles, was mir schwer fällt, plötzlich so federleicht**

ABC wenn ich dich seh – ist schon okay

DEFGH – oh ja!

ABC wenn ich dich seh – kein Alphabet reicht aus um dir zu sagen  
wie sehr ich dich mag

**Du bist unperfekt perfekt für mich von A bis Z**  
**durch dich ist alles, was mir schwer fällt plötzlich so leicht**  
**unperfekt perfekt für mich von A bis Z**  
**durch dich ist alles, was mir schwer fällt, plötzlich so federleicht**

**Wir waren hier - Songtext**

Haben nachts hier am See  
 Steine versenkt  
 Wir ließen sie übers Wasser tanzen  
 Und in dem kleinen Café dort am Stadtrand erzählt  
 Was wir später mal alles schaffen  
 Wir glaubten felsenfest an  
 Absurde Ideen  
 Machten aus Mücken Elefanten

**Pre Chorus:**

**Noch immer unser Versprechen  
 In der Rinde vom Baum  
 Noch immer ganz genau da wo es war**

**Chorus:**

**Nie wieder gehen wir von hier weg  
 Egal was kommt oder bleibt wir  
 Haben uns beide für immer  
 Im jetzt und hier  
 Wir waren hier**

Wir haben uns heimlich getroffen  
 Und Kippen verbrannt  
 Auf dem Schulweg morgens um acht  
 glaubten fest an die Liebe  
 und daran das sie bleibt  
 ein Happy End ohne Ende  
 für uns zwei

**Pre Chorus:...****Chorus:...**

Und jetzt ist doch alles anders  
 Keine Steine, kein See

Die Schule geschlossen  
Und das kleine Café  
Schenkt keinen Kaffee mehr aus  
Und in der Rinde vom Baum  
Kann man es immer noch sehn  
Man kann es immer noch sehn

**Chorus:...**



## **Dem Leben entgegen - Songtext**

du rennst weg und ich dir entgegen  
 ich will dich lieber heute als morgen sehen  
 wir haben die ganze Zeit danach gesucht

laufe auf dich zu, greif deine Hand  
 wirbeln herum und dann  
 wirkt die Welt plötzlich so klein

**wir fallen kopfüber dem Leben entgegen  
 und wir - fliegen vogelfrei durch die Luft  
 wir fallen kopfüber dem Leben entgegen  
 und - hinter uns fällt der Regen**

wir haben zu oft alles falsch gemacht  
 doch all die Fehler haben unsere Wege gekreuzt

nur mit dir an meiner Seite kann ich atmen  
 und steige aus dem Dreck vergangener Tage

**wir fallen kopfüber dem Leben entgegen  
 und wir - fliegen vogelfrei durch die Luft  
 wir fallen kopfüber dem Leben entgegen  
 und - hinter uns fällt der Regen**

mit dir - durch Räume tanzen, etwas bewegen, nach Neuem streben  
 und Leinen los  
 mir dir - durch Felder laufen, Räder schlagen, Pläne schmieden und Weichen stellen

**wir fallen kopfüber dem Leben entgegen  
 und wir - fliegen vogelfrei durch die Luft  
 wir fallen kopfüber dem Leben entgegen  
 und - hinter uns fällt der Regen**

hinter uns fällt der Regen (wir fliegen vogelfrei, wir fliegen vogelfrei)  
 hinter uns fällt der Regen (wir fliegen vogelfrei, wir fliegen vogelfrei)

wir fliegen vogelfrei

wir fliegen vogelfrei

wir fallen kopfüber dem Leben entgegen

und wir – fliegen vogelfrei!

## **Vor uns das Meer - Songtext**

komm, wir fangen den Regen ein  
 und halten dabei den Atem an  
 komm, wir laufen barfuß  
 durch die warme Sommernacht

die Wolken ziehen wie Fetzen über die Stadt  
 gläserne Menschen schwimmen im Takt  
 im Takt der Rastlosigkeit zerbrechen Träume  
 doch wir bewegen uns wie schwerelos

ich bin immer – immer auf der Suche  
 auf der Suche nach dir

**immer auf der Suche, auf der Suche nach neuem  
 immer auf der Suche und doch wie erstarrt  
 die Hektik der Stadt ist wie ein einziges Rauschen  
 doch wir brechen aus und schweben davon**

Menschen funktionieren wie Maschinen  
 rastlos und ruhelos wie leblose Hüllen  
 die Leere in den Gesichtern spiegelt das Leben  
 ein Leben ohne Kontur und ohne Sinn

raus aus der Hektik, raus aus dem Grau,  
 raus aus der Enge, vor uns das Meer  
 raus aus der Hektik, raus aus dem Grau,  
 raus aus der Enge

ich bin immer – immer auf der Suche  
 auf der Suche nach dir

**immer auf der Suche, auf der Suche nach neuem  
 immer auf der Suche und doch wie erstarrt  
 die Hektik der Stadt ist wie ein einziges Rauschen  
 doch wir brechen aus und schweben davon**

vor uns das, vor uns das, vor uns das Meer, Meer  
vor uns das, vor uns das, vor uns das Meer, Meer  
vor uns das, vor uns das, vor uns das Meer, Meer  
vor uns das, vor uns das, vor uns das

**immer auf der Suche, auf der Suche nach neuem  
immer auf der Suche und doch wie erstarrt  
die Hektik der Stadt ist wie ein einziges Rauschen  
doch wir brechen aus und schweben davon**

**immer auf der Suche, auf der Suche nach neuem  
immer auf der Suche und doch wie erstarrt  
die Hektik der Stadt ist wie ein einziges Rauschen  
doch wir brechen aus und schweben davon**

vor uns das, vor uns das, vor uns das Meer, Meer  
vor uns das, vor uns das, vor uns das Meer, Meer  
vor uns das, vor uns das, vor uns das Meer, Meer  
vor uns das, vor uns das, vor uns das – Meer

## Was ich nie wollte - Songtext

unsere nächtelangen Gespräche  
 über Gefühle, Gott und die Welt  
 wir träumten wir würden wegfahren  
 doch wir hatten kein Ziel, hatten auch kein Geld

unsere Vorstellung von der Liebe  
 war naive und leicht dumm  
 wir waren naive und leicht dumm

doch als ich merkte "ey, da ist noch mehr"  
 gingst du fort und bliebst stumm  
 du gingst fort und bliebst stumm

**das ist das, was ich nie wollte**  
**das ist das, was ich nie wollte**  
**mich in dich zu verlieben**  
**in dir zu verlieren**

**das ist das, was ich nie wollte**  
**das ist das, was ich nie wollte**  
**mich in dich zu verlieben**  
**mich in dir zu verlieren**

dein Blick hat mich getroffen  
 haben Tränen gelacht  
 jede Feier überstanden  
 uns aus nichts was gemacht

zwei wie Pech und Schwefel  
 beste Freunde der Welt  
 die besten Freunde der Welt  
 doch als ich merkte "ey, da ist noch mehr"

gingst du fort und bliebst stumm  
 du gingst fort und bliebst stumm

**das ist das, was ich nie wollte  
das ist das, was ich nie wollte  
mich in dich zu verlieben  
in dir zu verlieren**

**das ist das, was ich nie wollte  
das ist das, was ich nie wollte  
mich in dich zu verlieben  
mich in dir zu verlieren**

mit dir geh ich bis ans Ende der Welt  
bis ans Ende der zeit  
bis es Sternschnuppen schneit  
bis es Sternschnuppen schneit

**das ist das, was ich nie wollte  
das ist das, was ich nie wollte  
mich in dich zu verlieben  
in dir zu verlieren**

**das ist das, was ich nie wollte  
das ist das, was ich nie wollte  
mich in dich zu verlieben  
mich in dir zu verlieren**

doch als ich sagte "ey, da ist doch mehr"  
gingst du fort und bliebst stumm  
du gingst fort und bliebst

## **Bleiben**

ich sitze hier und sing mein Lied  
gedanken schießen mir durch den Kopf  
wo fang ich bloß am besten an  
es gibt noch so viel zu erzählen

der Regen tropft mir ins Gesicht  
doch die Sonne erleuchtet dich  
wie könnte ich leben ohne dich  
könntest du leben ohne mich

**und der Fluss fließt immer weiter  
getränkt mit meinen Tränen  
die Musik wir immer leiser  
wo sind wir nur geblieben**

als Zeichen deiner Liebe  
sammelst du meine Tränen ein  
fängst jede einzelne auf  
und hältst sie in deinem Herzen

du bringst das Licht in mein Leben  
damals blieb es lieber dunkel  
färbst meine Seele wieder bunt  
früher ist sie schwarz-weiss gewesen

**und der Fluss fließt immer weiter  
getränkt mit meinen Tränen  
die Musik wir immer leiser  
wo sind wir nur geblieben**

halt mich eng, halt mich fest,  
halt mich stark und ganz nah bei dir  
halt mich enger, halt mich fester,  
halt mich stärker bei dir

**und der Fluss fließt immer weiter  
getränkt mit deiner Liebe  
die Musik wir immer schöner  
lass uns noch ein Weilchen bleiben**

**und der Fluss fließt immer weiter  
getränkt mit unserer Liebe  
die Musik wir immer schöner  
lass uns einfach hier bleiben  
bleiben .... bleiben ... bleiben**



## Sommerregen - Songtext

seit Jahren stets der eine Traum  
 der mich im Schlaf verfolgt  
 ich will raus in die Welt, sie sehen  
 in ferne Länder gehen

schon wieder Sommer, doch es regnet  
 der Alltag hat uns fest im Griff  
 ich will einfach nur weg von hier  
 weg mit dir

du greifst nach meiner Hand  
 und plötzlich rennst du los  
 wir blicken nicht zurück  
 die Welt ist riesengroß

### **Chorus:**

**Hand in Hand laufen wir durch den Sommerregen  
 durch den Sommerregen immer geradeaus  
 wir laufen durch den Sommerregen  
 durch den Sommerregen  
 in die weite Welt hinaus**

seit Jahren stets der eine Traum  
 der mich Tag und Nacht verfolgt  
 ich will raus, was erleben  
 das Leben leben

du greifst nach meiner Hand  
 und plötzlich rennst du los  
 wir blicken nicht zurück die Welt ist riesengroß

Chorus: ...

die Welt kann einfach sein, wenn man sie lässt

Copyright © Goethe-Institut Paris

Copyright Songtexte ©Ohrenpost

Arbeitsvorschlag von Julia Sternberg

julia.sternberg@goethe.de

Alle Rechte vorbehalten. [www.goethe.de/frankreich](http://www.goethe.de/frankreich)

also halt dich nicht am Alltag fest

**Chorus: ...**

du greifst nach meiner Hand  
und plötzlich rennst du